

B - 30.1 Pädiatrie III mit Schwerpunkt Pädiatrische Kardiologie und Intensivmedizin

Abteilungsdirektor
Prof. Dr. Thomas Paul



Kontaktdaten

Abteilung Pädiatrie III mit Schwerpunkt Pädiatrische
Kardiologie und Intensivmedizin
UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN
Robert-Koch-Straße 40
37075 Göttingen
Telefon 0551 / 39-6203
www.kinderherzkllinik.med.uni-goettingen.de

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

B - 30.2 Versorgungsschwerpunkte

VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
VK02	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantation
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
VK12	Neonatologische/pädiatrische Intensivmedizin
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (z.B. Ullrich-Turner-Syndrom, Klinefelter Syndrom, Prader-Willi-Syndrom, Marfan Syndrom)
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener
VK23	Versorgung von Mehrlingen

VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten
VK25	Neugeborenencreening (Hypothyreose, Adrenogenitales Syndrom)
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter
VK29	Spezialsprechstunde
VK33	Mukoviszidosezentrum

B - 30.3/30.4

Die Ausführungen entfallen, da sie im Teil A für das Universitätsklinikum insgesamt dargestellt werden.

B - 30.5 Fallzahl

Vollstationäre Fallzahl: 1.272

B - 30.6 Hauptdiagnosen nach ICD

TOP-10 (nur vollstationäre Fälle)

Rang	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	P07	195	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
2	Q21	115	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
3	I47	101	Paroxysmale Tachykardie
4	Q25	51	Angeborene Fehlbildungen der großen Arterien
5	P39	50	Sonstige Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind

6	Q20	49	Angeborene Fehlbildungen der Herzhöhlen und verbindender Strukturen
7	P22	39	Atemnot (Respiratory distress) beim Neugeborenen
8	I45	31	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
9	T82	26	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
10	Q23	22	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und der Mitralklappe

Weitere Kompetenzdiagnosen (nur vollstationäre Fälle)

ICD-10 Ziffer (3-5-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
I42.1	19	Hypertrophische Subaortenstenose
E84	15	Zystische Fibrose
J18	16	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I44	≤ 5	Atrioventrikulärer Block
I42	19	Kardiomyopathie
I33	≤ 5	Akute und subakute Endokarditis
J45	8	Asthma bronchiale
Q22	19	Angeborene Fehlbildungen der Trikusidal- und Pulmonalklappe
I34	≤ 5	nicht rheumatische Mitralklappenkrankheit
I35	13	nicht rheumatische Aortenklappenkrankheit

B-30.7 Prozeduren nach OPS

TOP-10 (nur vollstationäre Fälle)

Rang	OPS-Ziffer (vierstellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
1	8-930	1351	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
2	8-010	474	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen
3	9-262	451	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
4	1-272	356	Kombinierte Links- und Rechtsherz-Katheteruntersuchung
5	8-903	220	(Analgo-)Sedierung
6	8-800	217	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
7	8-560	204	Lichttherapie
8	8-390	201	Lagerungsbehandlung
9	8-711	181	Maschinelle Beatmung bei Neugeborenen und Säuglingen
10	8-98c	171	Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur)

Weitere Kompetenzprozeduren (nur vollstationäre Fälle)

	OPS-Ziffer (4-6-stellig)	Absolute Fallzahl	Bezeichnung
	3-990	50	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
	8-837	47	Perkutane-transluminale Koronarangioplastie
	8-836	84	Perkutane-transluminale Gefäßintervention
	8-835	112	Ablative Maßnahme bei Tachyarrhythmie
	1-273	45	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
	1-275	≤ 5	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
	5-354	8	Operationen an Herzklappen
	1-265	124	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt

3-052	64	Transösophageale Echokardiographie (TEE)
1-497	32	Transvenöse und transarterielle Biopsie

B - 30.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. der Leistung	Angebotene Leistungen
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz	VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
			VK02	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantation
			VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Kinderkardiologische Ambulanz	VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
			VK02	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantation
			VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
			VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (z.B. Ullrich-Turner-Syndrom, Klinefelter Syndrom, Prader-Willi-Syndrom, Marfan Syndrom)
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Sprechstunde für Jugendliche und Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (JEMAH, engl. GUCH)	VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
			VK02	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantation
			VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Fetale Echokardiographie	VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Ambulanz für Patienten mit Herzschrittmachern und Defibrillatoren	VK02	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantation

			VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
			VK29	Spezialsprechstunde
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Interventionsprechstunde	VK29	Spezialsprechstunde
			VK02	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantation
			VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
			VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (z.B. Ullrich-Turner-Syndrom, Klinefelter Syndrom, Prader-Willi-Syndrom, Marfan Syndrom)
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Mukoviszidose Sprechstunde	VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
			VK33	Mukoviszidosezentrum
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Sprechstunde für Patienten mit pulmonaler Hypertonie (PHT)	VK29	Spezialsprechstunde
			VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Pulmonologische Ambulanz	VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Rhythmussprechstunde	VK29	Spezialsprechstunde
			VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Transplantationsprechstunde für Kinder und Jugendliche	VK02	Betreuung von Patienten vor und nach Transplantation
AM01	Hochschulambulanz (§ 117 SGB V)	Williams-Beuren Syndrom	VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
			VK29	Spezialsprechstunde

B - 30.9 Ambulante Operationen nach §115b SGB V

trifft nicht zu

B - 30.10

entfällt

B - 30.11 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Bezeichnung	24h-Notfallverfügbarkeit
AA34	AICD-Implantation/Kontrolle/Programmiersystem	Einpflanzbarer Herzrhythmusdefibrillator	ja
AA01	Angiographie/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	ja
AA38	Beatmungsgeräte/CPAP-Geräte	Maskenbeatmungsgerät mit positivem Gasdruck	ja
AA03	Belastungs-EKG/Ergometrie	Belastungstest mit Herzstrommessung	ja
AA39	Bronchoskop	Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung	ja
AA40	Defibrillator	Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen „Schnellschlag“-Herzrhythmusstörungen	ja
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	ja
AA44	Elektrophysiologischer Messplatz zur Diagnostik von Herzrhythmusstörungen		ja
AA45	Endosonographiegerät	Ultraschalldiagnostik im Körperinneren	ja
AA13	Geräte der invasiven Kardiologie (z.B. Herzkatheterlabor, Ablationsgenerator, Kardioversionsgerät, Herzschrittacherlabor)	Behandlungen mittels Herzkatheter	ja
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren (Hämofiltration, Dialyse, Peritonealdialyse)		ja
AA15	Geräte zur Lungenersatztherapie/-unterstützung (z.B. ECMO/ECLA)		ja

AA17	Herz-Lungen-Maschine		ja
AA18	Hochfrequenzthermotherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	ja
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene	ja
AA54	Linksherzkathetermessplatz	Darstellung der Herzkranzgefäße mittels Röntgen-Kontrastmittel	ja
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	ja
AA27	Röntgengerät/Durchleuchtungsgerät (z.B. C-Bogen)		ja
AA29	Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät	Ultraschallgerät/mit Nutzung des Dopplereffekts/farbkodierter Ultraschall	ja
AA31	Spirometrie/Lungenfunktionsprüfung		ja
AA58	24 h Blutdruck		ja
AA59	24 h EKG		ja
AA62	3 D/4D Ultraschallgerät		ja

B-30.12. Personelle Ausstattung

B-30.12.1 ÄRZTE

Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	24,68 Vollkräfte	- davon Fachärzte	13,68 Vollkräfte
------------------------------------	------------------	-------------------	------------------

ÄRZTLICHE FACHEXPERTISE DER ABTEILUNG (FACHGEBIETS-, SCHWERPUNKT- UND ZUSATZBEZEICHNUNGEN)

AQ32	Kinder- und Jugendmedizin
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie
ZF15	Intensivmedizin

WEITERBILDUNGSBEFUGNISSE IN DER ABTEILUNG

Kinder- und Jugendmedizin (vollständig, gemeinsam mit den Abt. Pädiatrie I und Pädiatrie II)

Kinder- und Jugendmedizin, Schwerpunkt Kinderkardiologie

Kinder- und Jugendmedizin, Schwerpunkt Neonatologie

Kinder- und Jugendmedizin, Teilgebiet Spezielle Pädiatrische Intensivmedizin

B-30.12.2 PFLEGEPERSONAL

	Anzahl der Vollkräfte	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger	18,50	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	65,00	3 Jahre
Pflegeassistenten	1,25	2 Jahre

PFLEGERISCHE FACHEXPERTISE DER ABTEILUNG (FACHGEBIETS-, SCHWERPUNKT- UND ZUSATZBEZEICHNUNGEN)*

PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege
ZP01	Basale Stimulation
ZP08	Kinästhetik
ZP11	Notaufnahme
ZP00	Case Manager
ZP00	EPLS – ausgebildeter Ersthelfer – Provider
ZP00	Trauerbegleiter
ZP00	Laktationsberater

* folgende pflegerische Qualifikationen sind in allen Abteilungen vertreten: PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten, ZP12 Praxisanleiter, ZP15 Stomapflege, ZP16 Wundmanagement

B-30.12.3 SPEZIELLES THERAPEUTISCHES PERSONAL

Nr.	Bezeichnung	Kommentar
SP02	Arzthelfer	
SP51	Apotheker	im Zentrum
SP32	Bobath-Therapeut für Kinder	
SP33	Castillo-Morales-Therapeut	
SP40	Kinderpfleger	
SP06	Erzieher	
SP05	Ergotherapeut/Arbeits-/Beschäftigungs-therapeut	Das spezielle therapeutische Personal ist in eigenen Organisationseinheiten geführt und erbringt die Leistungen direkt in den Abteilungen.
SP21	Physiotherapeut	
SP23	Psychologe	
SP25	Sozialarbeiter	
SP26	Sozialpädagoge	
SP14	Logopäden	
SP28	Wundmanager	